

Wasserenthärtungs-Doppelanlage LEX 80

Enthärtungsanlage nach dem Ionenaustauschverfahren



Anwendungsbereich

Die SYR-Wasserenthärtungs-Doppelanlage dient dem Schutz der Wasserleitungen und Warmwasserbereiter vor Kalkbelägen, welche den Wasserdurchfluss hemmen und zu hohem Energieverbrauch führen. Geräte und Armaturen werden geschont und damit kostspielige Reparaturen vermieden. Der Verbrauch von Wasch- und Reinigungsmitteln ist bei teilenthärtetem Wasser wesentlich geringer als bei nicht

enthärtetem Wasser. Es bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich des Einsatzbereiches nach DIN 1988 Teil 200. Die Kapazität der Wasserenthärtungsanlage ist so ausgelegt, dass sowohl das gesamte Wasser für ein Ein- oder Mehrfamilienhaus als auch entsprechende Teilwassermengen für Warmwasser, Schwimmbad, Waschmaschine und Geschirrspüler teilenthärtet werden können.

Ausführung

Bei der LEX Doppelanlage handelt es sich um eine Parallel-Anlage nach dem Ionenaustauschverfahren, so dass die doppelte Durchflussleistung zur Verfügung steht. Die LEX 1500 verfügt über die LEX-Steuerung, über die alle Informationen bequem

abgerufen und eingegeben werden können. In regelmäßigen Abständen findet eine Desinfektion der Enthärtungsanlage statt, um einer Verkeimung vorzubeugen.

Werkstoffe

Die Funktionsteile sind aus hochwertigem Kunststoff hergestellt. Das Gehäuse und die innen liegenden Kunststoffteile bestehen aus schlagfestem Thermoplast, die Gummiteile aus alterungsbeständigen Elastomeren. Bei allen weiteren Funktionsteilen wird eine bleiarmer, entzinkungsbeständige

Messing-Legierung und nichtrostender Stahl verwendet. Die verwendeten Materialien entsprechen den anerkannten Regeln der Technik. Die vom Wasser berührten Kunststoffteile und Elastomere entsprechen der KTW-Leitlinie des Umweltbundesamtes.

Einbau

Zur Montage der LEX Doppelanlage wird ein Max-Flansch DN 50 verwendet. Eine Anschlussgruppe ist im Lieferumfang bereits enthalten. Die Enthärtungsanlage wird zentral hinter der Wasserzähleranlage installiert. Um Funktionsstörungen zu vermeiden, wird die Enthärtungsanlage wirkungs-

voll durch das Vorschalten eines Trinkwasserfilters (System Drufi) geschützt. Ab einem Druck von 5 bar ist ein Druckminderer vorzuschalten. Das zu enthärtende Wasser muss klar, frei von festen Verunreinigungen sowie eisen- und manganfrei sein (Werte im Rahmen der TWVO).

Technische Daten

Betriebsdruck:	min. 2 bar, max. 8 bar
Nennndruck:	max. 10 bar
Betriebstemperatur:	min. 2 °C, max. 30 °C
Einbaulage:	Hauptachse senkrecht
Medium:	Trinkwasser
Durchflussleistung:	10 m³/h bei 1,0 bar Δp
Vorrat Salzbehälter:	300 kg
Harzmenge:	2 x 80 Liter
Kapazität Austauschharz:	320 m³ x °dH
Salzverbrauch pro Regeneration:	ca. 6,4 kg
Leistungsaufnahme / Stromversorgung:	6 W / 230V / 50 Hz
Werks-Nr.:	1500.02.080

Montage

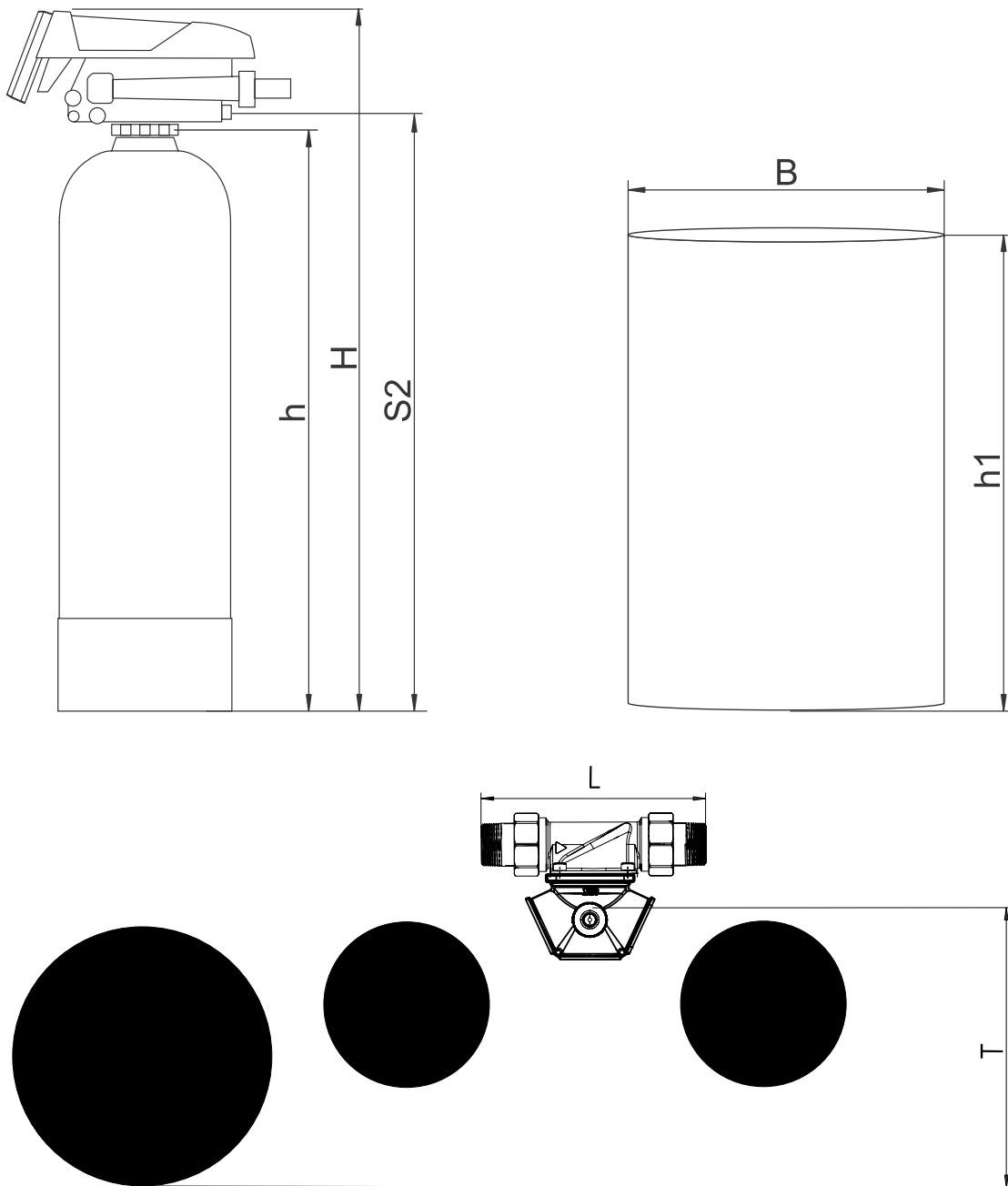
Vor der Installation ist die Rohrleitung sorgfältig durchzuspülen. Der zum Anschluss benötigte Flansch wird in waagerechte Leitungen spannungsfrei eingebaut. Ein (Boden-) Ablauf für den Sicher-

heitsüberlauf und ein Abwasseranschluss für das Spülwasser müssen vorhanden sein. Die werkseitig vormontierten Schläuche dürfen nicht verlängert werden.

Wartung

Da die LEX Doppelenthärtungsanlage automatisch arbeitet, muss nur regelmäßig Salz nachgefüllt werden. Nach DIN EN 806, Teil 5 ist eine Wartung mind. jährlich, bei Gemeinschaftsanlagen halbjähr-

lich durchzuführen. Ein Wartungsvertrag durch das Fachhandwerk stellt dauerhaft die sichere Betriebsfunktion her.



Nennweite		LEX 80
Baumaße	H (mm)	1560
	h (mm)	1390
	h1 (mm)	700
	B (mm)	910
	S2 Spülwasser	1465
	T (mm)	~1000
	L (mm)	265

Bauteile / Bestellnummern

- ① **Steuerkopf**
- ② **LEX-Steuerung**
- ③ **Umgehungsventil**
1700.00.002
- ④ **Ablauftrichter, komplett**
0214.00.908

- ohne Abbildung
Salzbehälter

- Dichtungspaket**
1500.00.904

- Schläuche, komplett**
1500.00.905

